

Auskunftserteilung		
GMH Gebäudemanagement Hamburg GmbH An der Stadthausbrücke 1 20355 Hamburg Abteilung Einkauf / Vergabe	Vergabenummer	Datum
	GMH VgV OV 002-25 DK	08.01.2025
Maßnahme:	Fragen & Antworten für:	
Rieckhoffstraße 12	Bühnentechnik	

Hinweis:

Die Fragen sowie deren Beantwortung werden Bestandteil der Vertragsunterlagen.

ACHTUNG: geänderte Termine
Einreichfrist neu – 21.01.2025 um 12:00 Uhr
Bindefrist neu – 24.03.2025

Frage 1 vom 27.11.2024

Frage zur Kabelzuführungen zu Motoren, Lautsprechern etc:

Wer ist für den Kabelzug verantwortlich, der über die jeweiligen 10 m laut den "Cabling Installation" Positionen hinausgeht? Im LV sind keine weiteren Kabel sowie Tragesysteme definiert.

Kann angenommen werden, dass dieser Leistungspunkt im ELT Gewerk angesiedelt ist und nur der Anschluss an Versätze zu berücksichtigen ist?

Antwort vom 28.11.2024

Der Kabelzug vom Endgerät (Motoren/Lautsprechern/etc.) bis zum verplanten Medienversatz erfolgt durch den Bieter. Die Verkabelung der Medienversätze zum Datenverteilterraum 1.OG erfolgt durch den ELT.

Die Verortung/Legende aller Medienversätze finden sie in den Ausschreibungsunterlagen.

Frage 2 vom 13.12.2024

Wir bitten um Verlängerung der Angebotsfrist.

Antwort vom 16.12.2024

Die Einreichfrist wird verlängert und endet nunmehr am 14.01.2025 um 12:00 Uhr.

Die Bindefrist wurde entsprechend verlängert und endet am 17.03.2025.

Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

Es wird ein Korrekturzyklus eingeleitet, während dieser Zeit können Sie nicht auf das Verfahren zugreifen. Mit Veröffentlichung der Änderungsbekanntmachung im EU-Amtsblatt wird der Korrekturzyklus abgeschlossen und das Verfahren wieder freigeschaltet.

Hinweis vom 17.12.2024

Die Änderungsbekanntmachung ist im EU-Amtsblatt veröffentlicht, das Verfahren ist wieder freigeschaltet und Sie können darauf zugreifen.

Hinweis:

Sofern Sie bereits ein elektronisches Angebot eingereicht haben, müssen Sie den Bearbeitungspunkt „Angebot einreichen“ zwingend erneut vollziehen, da Ihr Angebot anderenfalls als nicht eingereicht gilt und somit nicht gewertet werden darf.

Ihre eingegebenen Daten und Preise sind unverändert im System der eVergabe gespeichert.

Frage 2 vom 08.01.2025

Wir bitten um kurzfristige Aufklärung zur Position 7.1.110 „Professionelle Beschallungsanlage“ für den großen Saal. Im Blockschaltbild ist zu erkennen, dass es sich hier um ein Fabrikat der Firma D&B handelt. Nach Anfrage beim Hersteller ist das Projekt dort nicht bekannt und demzufolge, kann der Hersteller kein Angebot erstellen. Wir bitten um Nennung der geplanten Komponenten, so dass hier eine der Qualität entsprechenden Beschallungsanlage angeboten werden kann.

Antwort vom 08.01.2024

Potenzielle Hinweise auf Hersteller und Gerätespezifische Ausstattungen in Blockschaltbildern sind als Platzhalter zu verstehen, wenn technisch nicht genau in der Ausschreibung spezifiziert. Es erfolgt bei dieser Position keine Vorgabe/Referenz eines Herstellers/Gerätetyps. Bitte den Ausschreibungstext und die Anforderungen der jeweiligen Position beachten.

Frage 3 vom 08.01.2025

Die Bearbeitung der Ausschreibung über die Feiertage hinweg gestaltet sich sehr schwierig, da viele Lieferanten längere Schließzeiten hatten oder noch haben. Aus den genannten Gründen bitten wir um eine erneute Verlängerung der Angebotsfrist.

Antwort vom 08.01.2024

Die Angebotsfrist wird um eine Woche verlängert.

Die Einreichfrist wird verlängert und endet nunmehr am 21.01.2025 um 12:00 Uhr.

Die Bindefrist wurde entsprechend verlängert und endet am 24.03.2025.

Es wurden keinerlei inhaltliche Änderungen am LV vorgenommen.

Es wird ein Korrekturzyklus eingeleitet, während dieser Zeit können Sie nicht auf das Verfahren zugreifen. Mit Veröffentlichung der Änderungsbekanntmachung im EU-Amtsblatt wird der Korrekturzyklus abgeschlossen und das Verfahren wieder freigeschaltet.